

„Das ist Kulturvertreibung“

Künstler wehren sich gegen Kulturmehrwertsteuer.

WIEN. Die jüngste Steuerreform-Verhandlungsrunde weckt neuerlich Protest unter heimischen Künstlerinnen und Künstlern: Sie sehen in der geplanten Anhebung der Kulturmehrwertsteuer eine „Kulturvertreibung“ und fordern die Regierung auf, das Vorhaben „in keiner Variante oder Form umzusetzen“, heißt es in einer Erklärung, die u. a. von Elfriede Jelinek, Karl Markovics, Ilija Troja-

now, Karl-Markus Gauß, Reinhold Bilgeri, Thomas Maurer, Elfriede Hammerl, Michael Köhlmeier und Olga Neuwirth unterzeichnet wurde. Die Steuererhöhung auf Kultureintritte habe „die Beschädigung des österreichischen Kunst- und Kulturlebens“ zur Folge: „Eine solche Maßnahme geschieht nicht nur zum Schaden der Kunst und Kultur, sie geschieht zum Schaden der gesamten Gesellschaft.“